

Legende Raumpinsel		
Tischbein		
HTCF_30	Verschiedene Wandbühne	Schubladen/Mauerwerk/Tischbein
HTCF_32	Parkbank	RA_916 Vorkantenbühne
HTCF_33	Arbeits Tisch	RA_916 Vorkantenbühne
HTCF_34	Arbeits Tisch	RA_920 1/3 Kantenbühne
HTCF_35	Arbeits Tisch	RA_922 Kantenbühne
HTCF_36	Wandbühnenversatz	
HTCF_37	Flecken Bohlen, 150x100	Wald glanzelc, Spindel
HTCF_38	Flecken Bohlen, 200x100	Wald glanzelc, Plattenkante
HTCF_39	Flecken Holz, 100x100	cedrelholz
HTCF_40	Flecken Holz, 150x100	cedrelholzweiss
HTCF_41	Arbeits Tisch	Arbeits auf Mauerwerk/Parkbank/Tischbein
HTCF_42	Tafelbe Bohlen	Arbeits auf Tafel
HTCF_43	Rohbau	
HTCF_44	Flecken Holz, 200x100	cedrelholzweiss

Hinweis:
Der vorliegende Plan ist nur in Abhängigkeit mit dem Schadstoffgutachten und der Baustelleneinrichtung gültig. Die Lage von Schleusen und zu ergreifenden Vorsichtsmaßnahmen ist dem Schadstoffgutachten zu entnehmen.

Allgemeine Hinweise

- Umbau im Bestand
- ungesicherte Bestandskonstruktionen
- Übernahme planerischer Bestandskonstruktionen in Umbauplanung (nicht verfallungsgerecht)
- Bestandsunterlagen liegen vor und können bei Bedarf eingesehen werden
- vor Ausführung Überprüfung und Aufmaß vor Ort
- grundsätzlich umsichtiger, bestandschonender Abbruch gemäß Vorgaben und nach Abstimmung mit Bauleitung
- sofortige Einstellung von Arbeiten und Rückmeldung/-sprache mit Bauleitung, wenn Bestandskonstruktionen wesentlich von planerisch unterstellten Konstruktionen abweichen

Hinweis: Die Grundlage dieser Planung sind die vom Bauherren zur Verfügung gestellten Bestandsunterlagen vom 08.09.2020.

Die Archiven empfehlen als Grundlage für die weitere Planung ein verbindungsgezeichnetes Raster, durch einen Vermessungsganglauf durchführen zu lassen.

Besondere Hinweise









Die vorliegende Planung ist nur in der Ausführungsplanung des Architekten sowie der zugehörigen Planung der jeweiligen Fachpläne (Stoff-, Ewertuelle Umrechnungen) sind vor Ausführung mit der Bauaufsicht zu klären. Alle Haustechnikpläne verstehen sich als Vorgesabende und sind mit den Haustechnikplänen abzugleichen. Für die konstruktiven Bauteile sind die Stahl- und Bewehrungspläne der Tragwerksplanung verbindlich. Die tragenden und konstruktiven Bauteile sind nach statischer und geprüfter Berechnung herzustellen. Statische Ausführungen müssen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt werden. Für die Richtigkeit der Ausführung ist allein der Unternehmer verantwortlich.

Vor Baubeginn sind örtlich Naturalmaße zu nehmen und Höhenkoten zu prüfen. Abweichungen zwischen Naturalmaßen und Planmaßen sind schriftlich anzuzeigen und vor Beginn der Fertigung mit der Bauaufsicht zu klären.




Planzeichen

AV	= Außenwand	FT	= Bohrbohrleiter	HKV	= Heizkreisverteiler
IN	= Innenwand	OK	= Oberkante	HK	= Heizkörper
DA	= Dach	LF	= Lufteinblasen	L	= Lüftung
DF	= Decke	FF	= Feigpflasterboden	S	= Senkte
BP	= Bodenplatte	UR	= Rohrleitung	K	= Kante
ATR	= Außenwandterasse	RO	= Rohdecke	E	= Estrich
ITR	= Innenwandterasse	GR	= Gipskarton	UUV	= Außenwandunterteilung
IR	= Innenreize	AHD	= Abhangende	ZST	= Zuluftunterteilung
U	= Umlauf	LRH	= Licht Raumnähe	RG	= Regenrinne
UB	= Übergang	DF	= Dämmung	FR	= Fußwärmegitter
STZ	= Stütze	DEF	= dichtenstatische Fuge	F	= Fläche

Türbezeichnungen

AT	= Außenstrich	FE	= Fenster		Brandwand
IT	= Innenstrich	BRH	= Brüstungshöhe fertig.		Bauart einer Brandwand
Th	= Tür	BR	= Angabe ab OK FF		Fenstermännchen
Th-es	= Tür Feuerhemmend	BRH	= Angabe ab Brüstungshöhe		Fensterbänke
Th-F	= Tür Feuerhemmend + Rauchschutz	FE	= offenes Fenster		Wandständer
Th-FS	= Rauchschutz	FE	= Fensterhöhe		Rauch- und Wärmehemmung
DS	= Tür dichtend	FE	= verschlossenes Fenster		Wandständer
RS	= Tür dicht- und wärteisoliierend	FE	= offenes Fenster		Fensterdichtung
NA	= Notausgang				
FW	= Feuermelder Zugang				

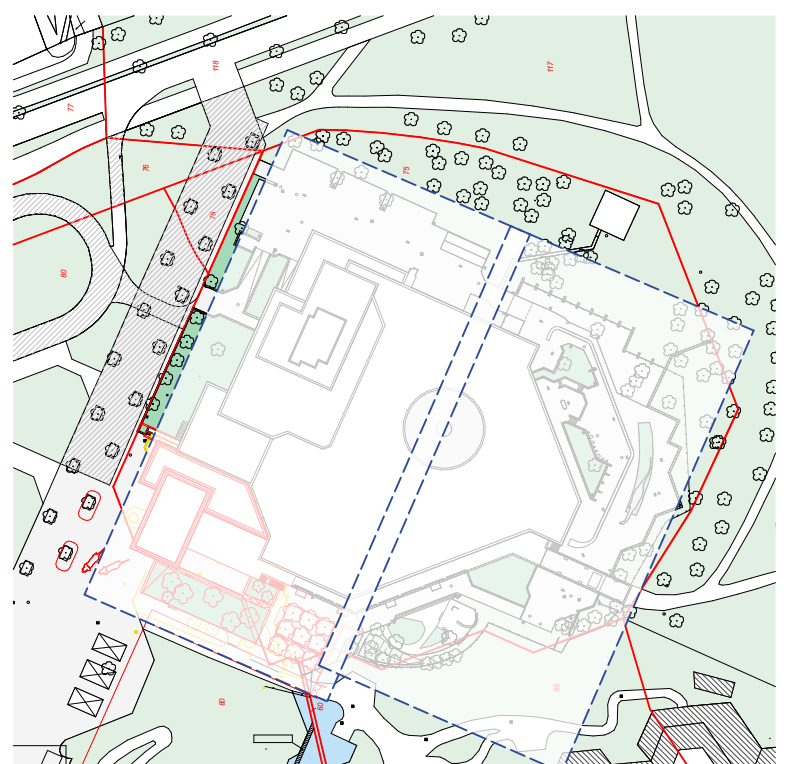
	WD = Wanddurchbruch UZD = Unfangzugdurchbruch		BD = Bodendurchbruch DD = Deckendurchbruch		KB = Korbbohrung
	WWS = waagerechter Wandschlitz		SWS = senkrechter Wandschlitz		FBA = Fußbodenaussparung
			FBS = Fußbodenschlitz		DKS = Deckenschlitz
			DKA = Deckenaussparung		RH = Rohrblase
					RHS = Rohrzuhle
					RA = Rohrtrasse


CKFF Höhenangaben
 
CK RD +2,55 **CK RD +2,50** Deckenversprung
 
CKFF = Oberkante Fertigfußboden

CKRD = Oberkante Rohdecke

	Stahlbeton		Mauerwerk		Gipskarton		Holz
	Beton unbewehrt		Estrich		Wärmedämmung		Estrich
	Beton Fertigblech		Stahl		Wärmedämmung		Kien
	Beton, WU		Glas		Wärmedämmung		Sand
	Neubauelemente		Abbruchelemente		BezugsElemente		

**ACHTUNG VORABZUG!
NUR ZU AUSSCHREIBUNGS-
UND KALKULATIONSZWECKEN**



Flur: 75

Phase	LP 5 Ausführungsplanung						
Projekt	LWL Museum für Naturkunde - Umbau und Erweiterungen zum Forum für Naturwissenschaften Sentruper Straße 285 48161 Münster						
Bauherr	Landschaftsverbund Westfalen-Lippe Warendorfer Straße 24,48145 Münster						
Architekt							
Fachplaner							
Planbezeichnung	4. Obergeschoss Neubau 1						
Plannummer	330_P01_W_1401_100_F_1470						Plan 1470
Projektnummer	330	21.06.2023	14.01.2026	1:100	Format 1.500 0,841 m	gz	gp
							Index